



**ALLE INFORMATIONEN
ZUM TARIFERGEBNIS
FINDET IHR HIER!**

Kämpfen lohnt sich

Bei all dem sollten wir aber auch nicht vergessen, was wir erreicht haben. Wir hatten es in dieser Runde mit einer Gegenseite zu tun, die lange Zeit kein Angebot unterbreitet hat, sondern vor allem Grenzen gezogen hat, was nicht geht. In unsere Tarifrunde ist das Auseinanderbrechen der Bundesregierung mit anschließenden Neuwahlen gefallen. Wir hatten eine nicht einfache Schlichtung mit einem vorsitzenden Schlichter Roland Koch, den die Arbeitgeber benannt haben.

Mit einem wirklichen Kraftakt haben wir, habt Ihr die Arbeitgeber zu größeren Schritten gedrängt, als sie lange Zeit bereit waren zu gehen. Gemeinsam haben

wir im wahrsten Sinne des Wortes gekämpft, mit Streiks, in den Verhandlungen. Nur deshalb haben wir eine im Vergleich zu anderen Tarifrunden solide Entgelt-erhöhung, einen zusätzlichen Urlaubstag ab 2027, einen Einstieg in ein Wahl-Modell, mit dem Geld in freie Zeit umgewandelt werden kann.

Wir erwarten eine schnelle Umsetzung des Ergebnisses durch den Bund und die VKA, damit die Entgelterhöhungen zeitnah bei Euch ankommen! Außerdem fordern wir den Bund auf, das Tarifergebnis zeit- und wirkungsgleich auf die Bundesbeamt*innen, Anwärter*innen, Versorgungsempfänger*innen, Soldat*innen sowie Richter*innen des Bundes zu übertragen.

Wie es nun weitergeht

Das Tarifergebnis ist nun beschlossen und es folgt die redaktionelle Abstimmung der Tarifvertragstexte. Für Euch ganz konkret bedeutet das Tarifergebnis:

- Eure Gehälter steigen rückwirkend zum 1. April 2025 um 3,0 Prozent, mindestens jedoch um 110 Euro monatlich. Der zweite Erhöhungsschritt erfolgt zum 1. Mai 2026 um weitere 2,8 Prozent. Die Vergütung der Nachwuchskräfte wird jeweils um 75 Euro erhöht.
- Die Zulagen für Schicht- und Wechselschicht erhöhen sich ab dem 1. Juli 2025. Die Schichtzulage steigt dann von 40 auf 100 Euro, die Wechselschichtzulage von 105 auf 200 Euro bzw. in Krankenhäusern von 155 auf 250 Euro. Ab dem 1. Januar 2027 steigen diese Zulagen dynamisch mit kommenden Tarif-erhöhungen.
- Ab 2027 habt Ihr einen zusätzlichen Urlaubstag jährlich.
- Ab 2026 erhaltet Ihr die Möglichkeit, Teile Eures Gehalts in bis zu drei freie Tage umzuwandeln. Dafür wird die Jahressonderzahlung je nach Entgeltgruppe im Bund auf 75 bis 95 Prozent erhöht. Im Bereich der VKA wird sie einheitlich auf 85 Prozent erhöht. Beschäftigte in den Krankenhäusern sind von der Umwandlungsmöglichkeit ausgenommen, dafür wird hier die Jahressonderzahlung für die Entgeltgruppen 1–8 (einschließlich Entsprechungen) auf 90 Prozent erhöht.

**WEITERE INFORMATIONEN UNTER
ZUSAMMEN-GEHT-MEHR.VERDI.DE**

**JETZT
MITGLIED
WERDEN!**



mitgliedwerden.verdi.de